

Kleinraumlüfter

iCONstant T

iCONstant HT

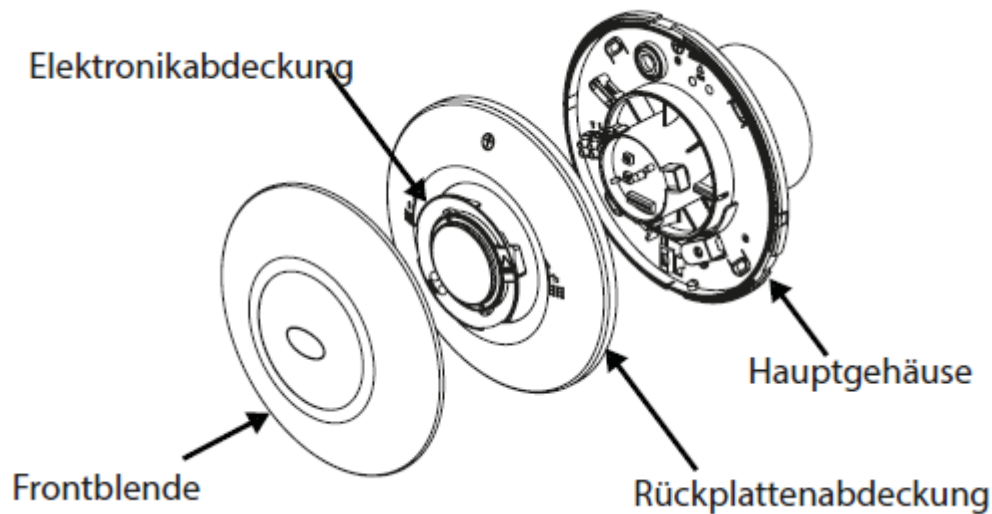


Montage- und
Bedienungsanleitung

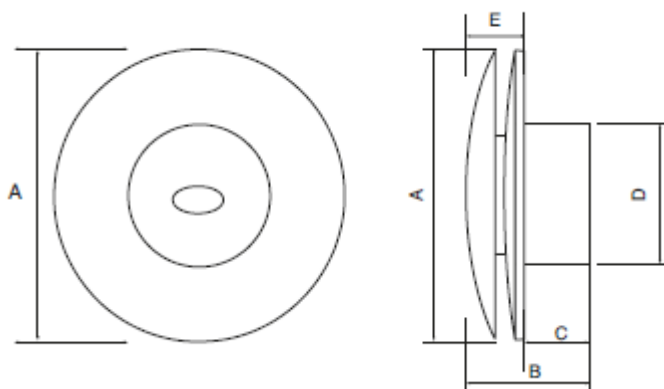
Inhalt

| | |
|--|----|
| 1. Lüfterdiagramm | 3 |
| 2. Lüfterabmessungen in mm..... | 3 |
| 3. Installation..... | 4 |
| 4. Wand oder Decke präparieren..... | 5 |
| 5. Elektrische Installation..... | 6 |
| 6. Zugang zur Elektronik..... | 8 |
| 7. DIP-Schalterfunktionen | 9 |
| 8. Diagnosesuchlauf starten..... | 10 |
| 9. Justierung bei Inbetriebnahme | 10 |
| 10. Feuchtefunktion (nur beim HT-Modell)..... | 11 |
| 11. Boostfunktion aktivieren..... | 12 |
| 12. Leitfaden für eine gute Installation | 13 |
| 13. Installation mit flexiblen Luftleitungen | 14 |
| 14. Wartung | 15 |

1. Lüfterdiagramm



2. Lüfterabmessungen in mm



| Model | A | B | C | D | E |
|-----------|-----|-----|----|-----|----|
| iCONstant | 197 | 120 | 70 | 100 | 50 |

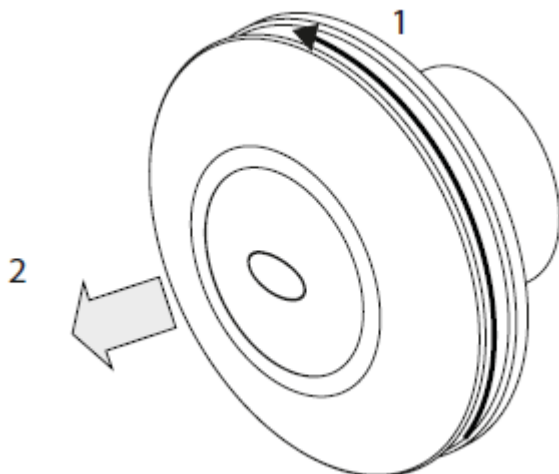
In unserem iCONstant-Sortiment sind sowohl Timer- als auch Feuchte-/Timer-Versionen erhältlich. Bei der Installation sind Grundvolumenströme von 22; 29 oder 47 m³/h wählbar. Die Boostfunktion wird über die Zugschnur, einen externen Schalter oder Feuchtesensor (nur Modell HT) aktiviert. Das iCONstant-Sortiment entspricht Schutzklasse IPX5 und ist für Schutzzone 2 & 3 geeignet.

Befestigen Sie die Zuleitung an der Klemmenleiste. L - Live, N - Neutral und T - Trigger (wahlweise). Die Zuleitung befestigen Sie mit der mitgelieferten Zugentlastung am Hauptgehäuse des Lüfters.

3. Installation

Frontblede entfernen

Gegen den Uhrzeigersinn drehen und
Abheben.

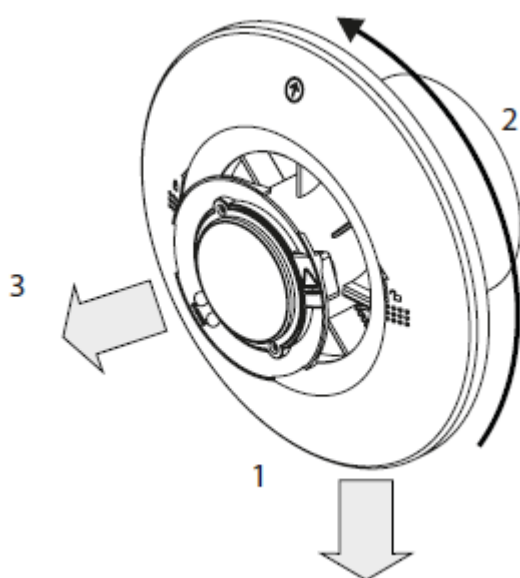


Rückplattenabdeckung abnehmen.

Schraube an der Unterkante der Rückplattenabdeckung entfernen.

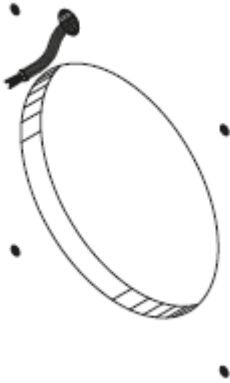
Rückplattenabdeckung gegen den Uhrzeigersinn drehen

Abheben

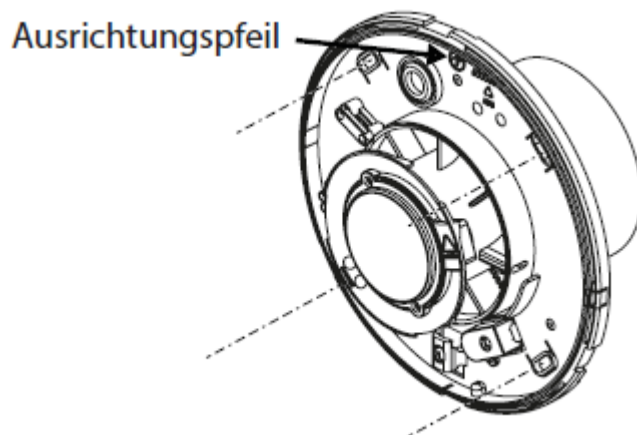


4. Wand oder Decke präparieren

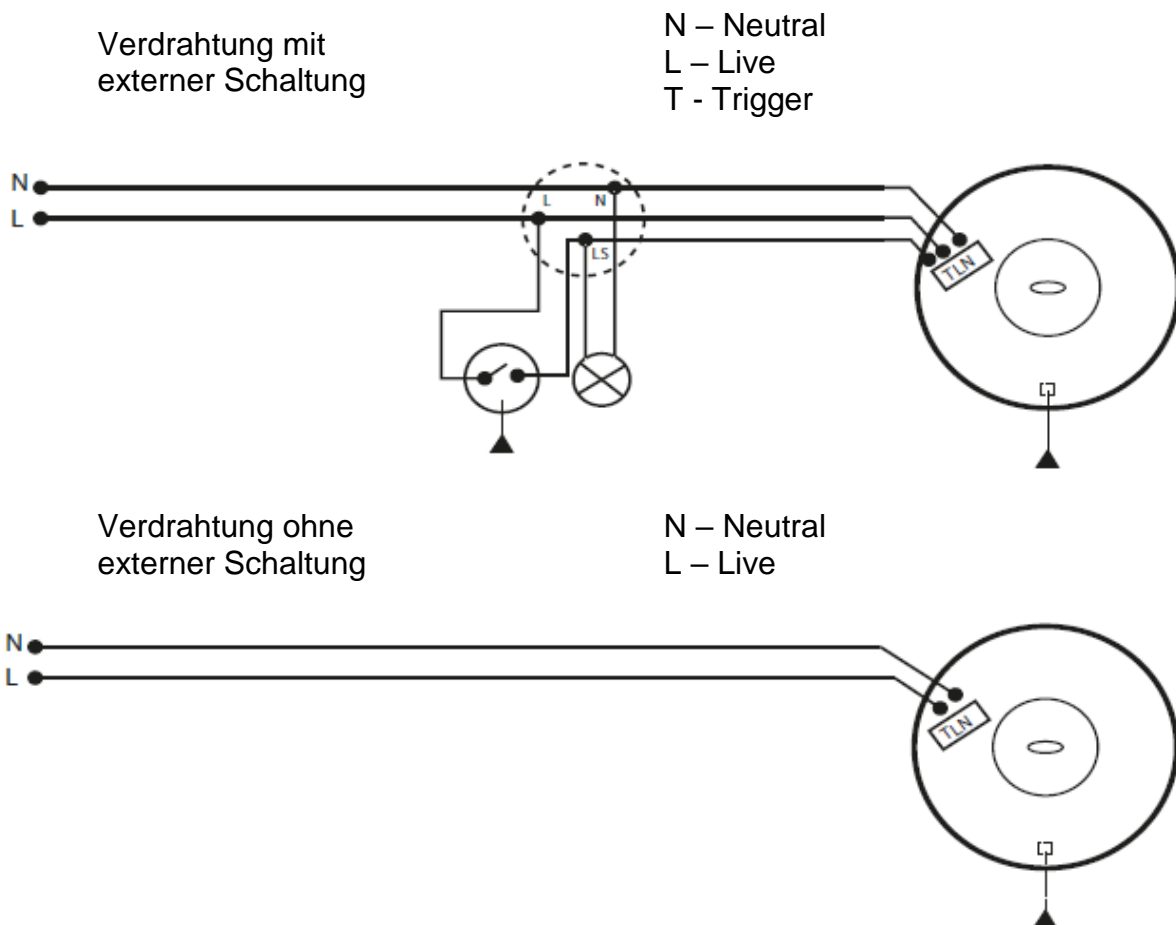
Über die mitgelieferte Schablone wird ein Abluftrohr passend für eine starre Luftleitung mit 100 mm Durchmesser markiert und gebohrt. Loch für Elektrokabel vorsehen. Mitgelieferte Dübel anbringen.



Der Lüfter wird über das Abluftrohr montiert. Stellen Sie sicher, dass das Kabel durch die mitgelieferte Kabeltülle geführt wird. Richten Sie den Ausrichtungspfeil vertikal aus. Mit den 4 mitgelieferten Schrauben befestigen Sie das Gerät an der Wand oder Decke.

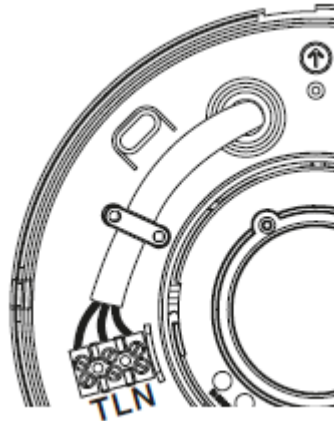


5. Elektrische Installation



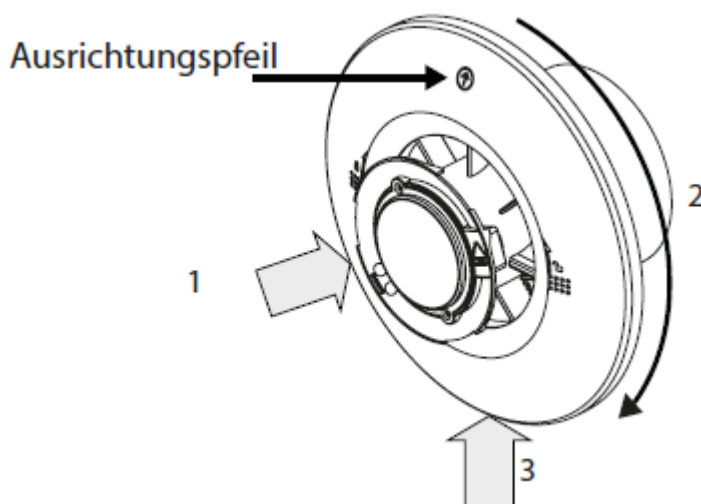
Alle elektrischen Installationen sollten von einem zugelassenen Elektroinstallateur gemäß VDE 0100 erfolgen. iCONstant-Lüfter erfordern eine 90-264V 50/60Hz-Spannungsversorgung. Diese sind schutzisoliert, so dass keine Erdung erforderlich ist und sind in Schutzzone 2 und 3 zu installieren. In Schutzzone 1 montierte Lüfter müssen über eine Schutzkleinspannungs-Klasse verfügen. Das iCONstant-Sortiment entspricht Schutzklasse IPX5 (strahlwassergeschützt).

Befestigen Sie die Zuleitung an der Klemmenleiste. L - Live, N - Neutral und T - Trigger (wahlweise). Die Zuleitung befestigen Sie mit der mitgelieferten Zugentlastung am Hauptgehäuse des Lüfters.



Rückplattenabdeckung einsetzen.

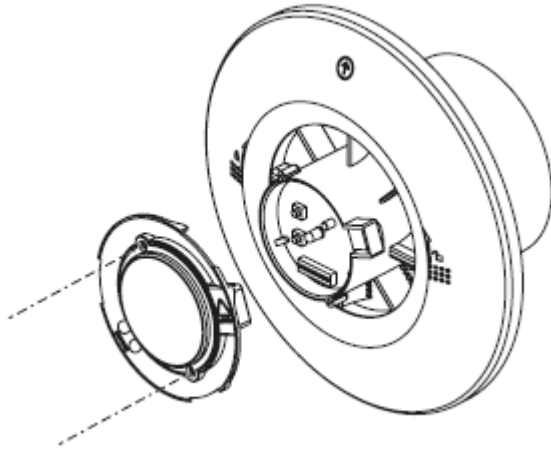
1. Rückplattenabdeckung auf das Hauptgehäuse aufsetzen.
2. Rückplattenabdeckung bis zum Einrasten im Uhrzeigersinn drehen. (Pfeil sollte sich in der 12 Uhr-Position befinden).
3. Rückplattenabdeckung mit Fixierschraube befestigen.



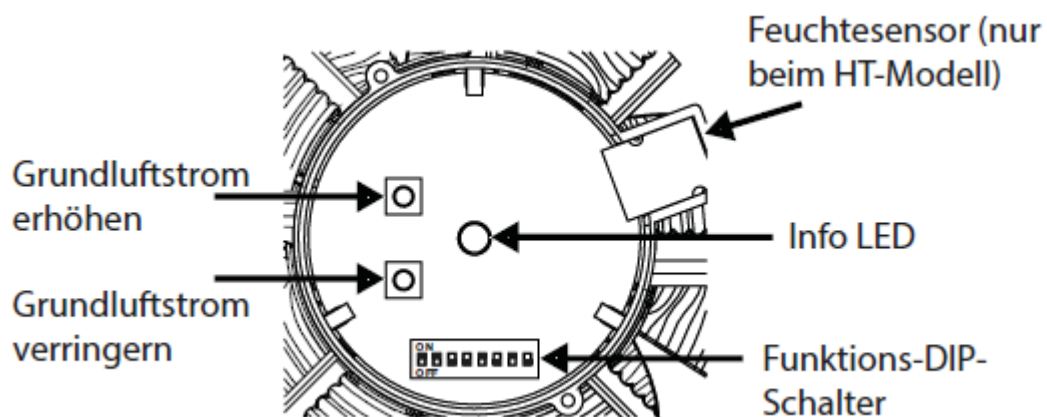
6. Zugang zur Elektronik

Elektronikabdeckung entfernen

1. Zwei Befestigungsschrauben lösen,
2. Elektronikabdeckung abheben.



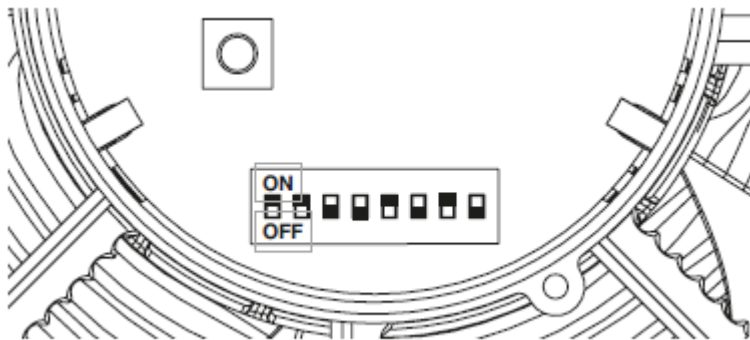
Beschreibung der elektronischen Regelung.



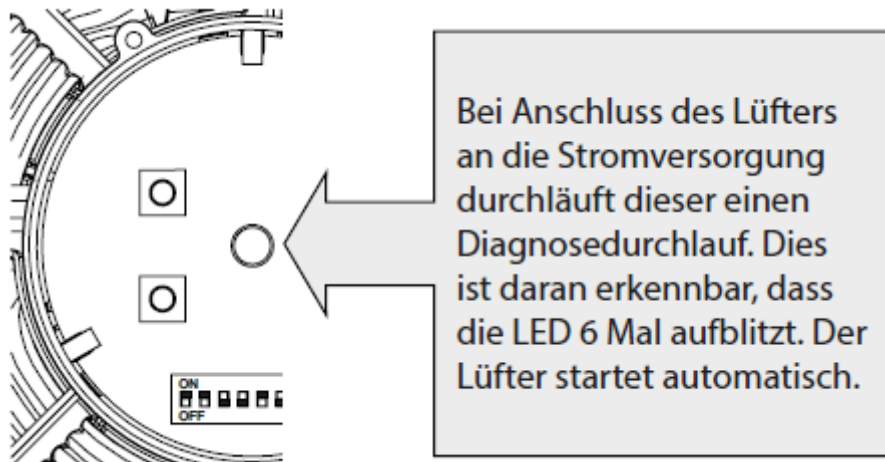
7. DIP-Schalterfunktionen

| Funktion | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
|---------------------|---------------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|
| Startverzögerung | 0 Sekunde | AUS | | | | | | | |
| Startverzögerung | 2 Minuten | AN | | | | | | | |
| Timer | 2 Minuten | | AUS | AUS | | | | | |
| Timer | 15 Minuten | | AUS | AN | | | | | |
| Timer | 30 Minuten | | AN | AUS | | | | | |
| Timer | 45 Minuten | | AN | AN | | | | | |
| Luftfeuchtigkeit | 50-60 % r. F. | | | | AUS | AUS | | | |
| Luftfeuchtigkeit | 60-70 % r. F. | | | | AUS | AN | | | |
| Luftfeuchtigkeit | 70-80 % r. F. | | | | AN | AUS | | | |
| Luftfeuchtigkeit | 80-90 % r. F. | | | | AN | AN | | | |
| Volumenstrom | AUS | | | | | | AUS | AUS | |
| Volumenstrom | 22 - 29 m³/h | | | | | | AUS | AN | |
| Volumenstrom | 29 - 47 m³/h | | | | | | AN | AUS | |
| Volumenstrom | 47 - 72 m³/h | | | | | | AN | AN | |
| Luftströmungssensor | AN | | | | | | | | AN |
| Luftströmungssensor | AUS | | | | | | | | AUS |

Vorstehend sind die Werkseinstellungen der DIP-Schalter markiert.

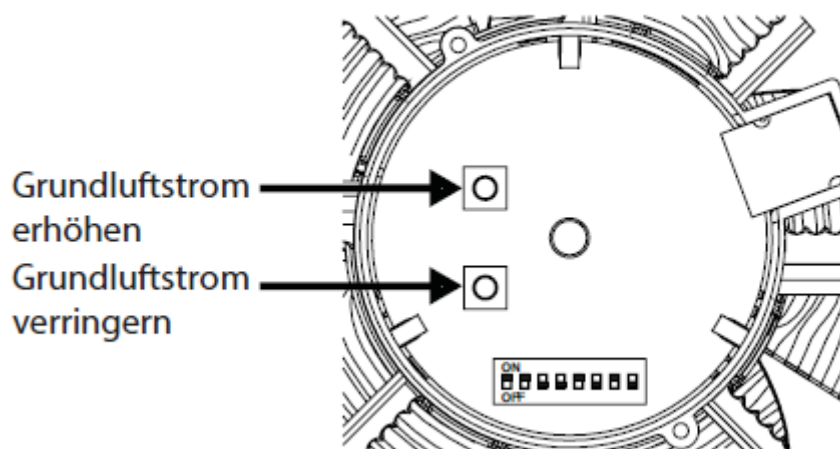


8. Diagnosesuchlauf starten

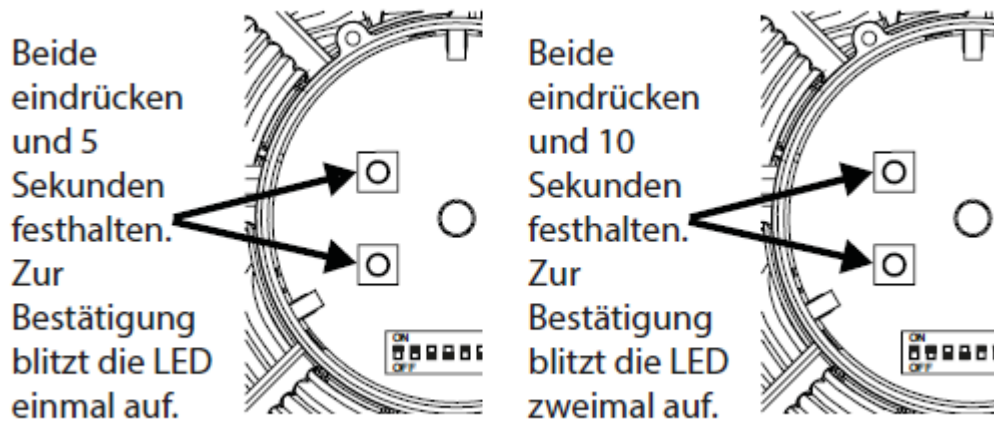


9. Justierung bei Inbetriebnahme

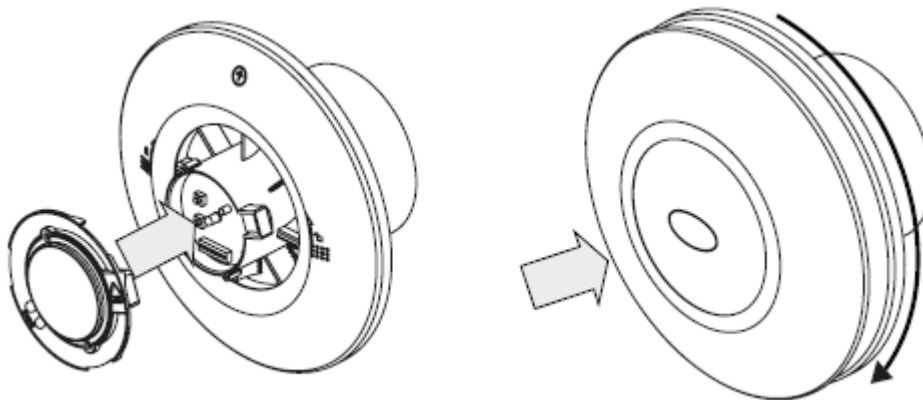
Die Justierung des Volumenstroms erfolgt zur Erhöhung über den oberen Knopf, zur Verringerung über den unteren Knopf.



Neuen Grund- Gewählten Grund
 volumenstrom speichern volumenstrom zurücksetzen



Setzen Sie die Elektronikabdeckung ein und befestigen Sie diese mit den 2 Fixierungsschrauben. Prüfen Sie, ob der Lüfter läuft. Sollte die LED permanent aufleuchten, prüfen Sie, ob das Lüfterrad blockiert ist, und beheben Sie dies entsprechend. Setzen Sie die Frontblende wieder auf und drehen Sie diese im Uhrzeigersinn fest.



10. Feuchtefunktion (nur beim HT-Modell)

Automatische Feuchtekontrolle mit progressiver Zunahme der Feuchte - bei Erreichen des voreingestellten Werts (ab Werk 70-80 % r.F.) schaltet der Lüfter automatisch die Boostfunktion ein. Sollte der Sensor jedoch einen rapiden Anstieg der Feuchte feststellen, schaltet der Lüfter bereits vor Erreichen des voreingestellten Werts automatisch auf Boostfunktion und beginnt so mit vorbeugender Lüftung. Der Lüfter schaltet automatisch wieder auf Grundlüftung, sobald sich die Feuchte auf 10% unter den eingestellten Wert verringert hat. Bitte beachten: Es ist möglich, dass die relative Luftfeuchte generell hoch sein kann, z. B. im Sommer.

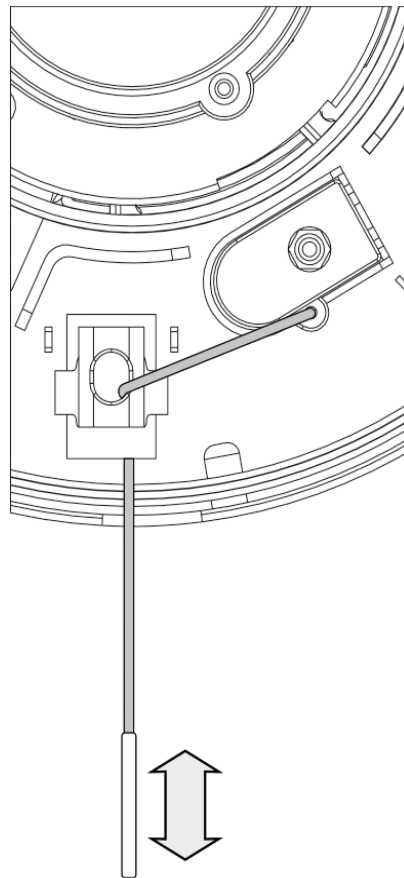
11. Boostfunktion aktivieren

Über die Zugschnur oder Steuerphasen-Aktivierung wird der Volumenstrom über die am Timer eingestellte Dauer auf Boostfunktion geschaltet.

Von 22 m³/h bis 29 m³/h

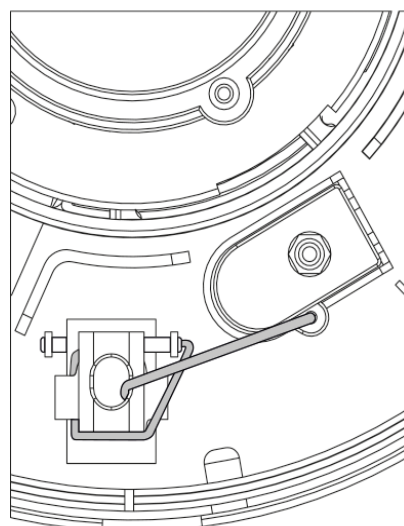
Von 29 m³/h bis 47 m³/h

Von 47 m³/h bis 72 m³/h



Aufbewahrung der Zugschnur

Bei Nichtbenutzung um Halter gewickelt aufbewahren.

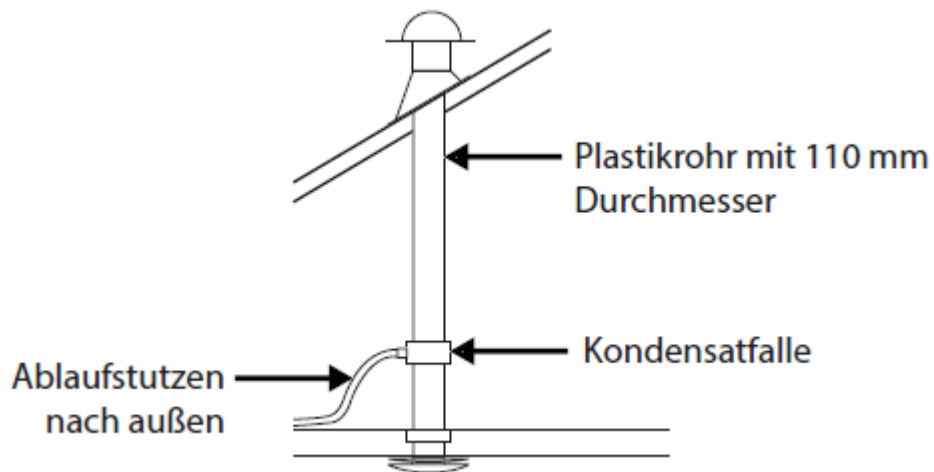


Startverzögerung

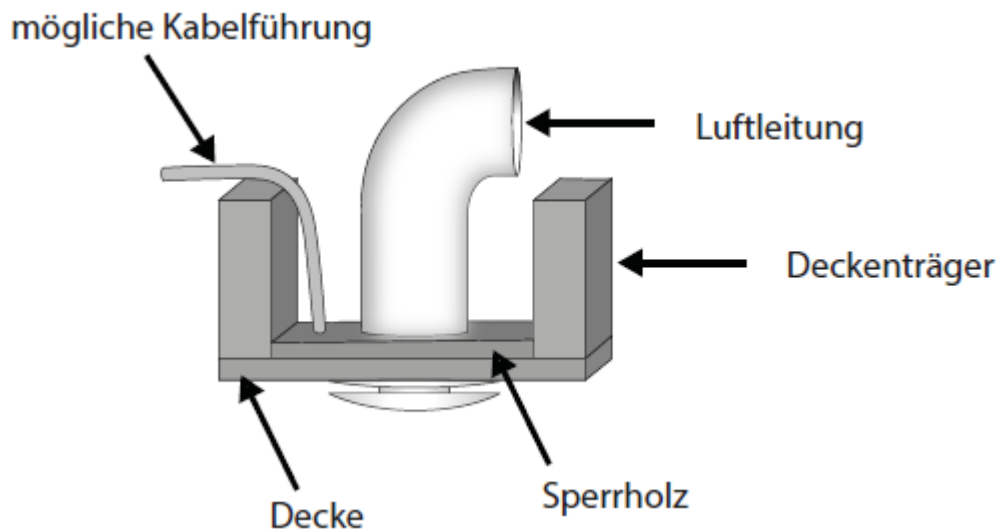
Die Startverzögerungsfunktion des Lüfters für die Boostfunktion kann nur über einen Fernschalter und nicht über die Zugschnur aktiviert werden.

12. Leitfaden für eine gute Installation

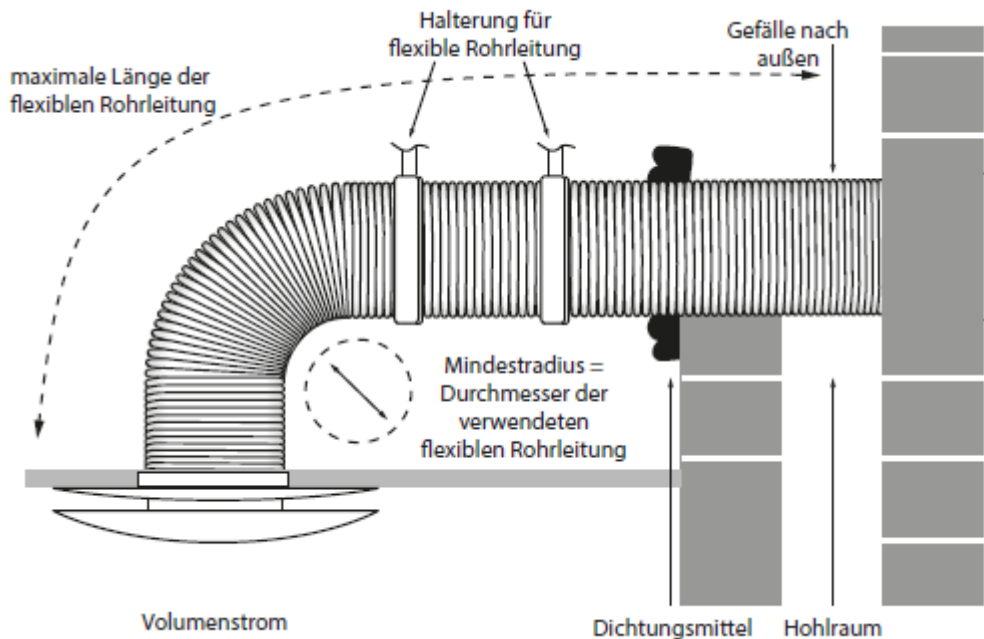
Deckeninstallation



Um bei Deckeninstallationen einen Rückfluss von Kondensat in den Lüfter zu vermeiden, ist zu empfehlen, eine Kondensatfalle (optional - Art.: 72042) in den vertikalen Bereich der Lüfterausgangsleitung zu montieren.



13. Installation mit flexiblen Luftleitungen



Bei Verwendung einer flexiblen Luftleitung darf sich der Durchmesser nicht verringern, und im Hinblick auf die Lüftung empfiehlt sich, die Leitung höchstens auf 90 % ihrer maximal möglichen Länge zu verlängern, um so den bestmöglichen Luftstrom zu erhalten. Stellen Sie sicher, dass die flexible Luftleitungsanschlüsse nicht übermäßig am Abluftrohrstutzen festgezogen werden.

14. **Wartung**

SICHERHEIT GEHT VOR. DEN LÜFTER VOR ENTFERNEN DER ABDECKUNGEN IMMER VON DER NETZSTROMVERSORGUNG TRENNEN.

Bei der Installation nach diesen Anweisungen ist der iCONstant vollkommen betriebssicher. Die verwendeten Materialien stellen keine Gefahrenquelle dar.

Reinigung

Das Außengehäuse des Lüfters kann mit einem feuchten Tuch gereinigt werden. Benutzen Sie niemals schleifmittelhaltige Haushaltsreiniger. Bitte beachten: Lüfter bei der Reinigung immer vom Netz trennen. Tauchen Sie den Lüfter niemals in Wasser oder reinigen diesen im Geschirrspüler.

Garantie

Airflow gewährt eine Garantie von 3 JAHREN ab Kaufdatum im Hinblick auf fehlerhafte Materialien oder Verarbeitung. Die Garantie ist lediglich auf den Lüfter anwendbar und nicht auf eine ggf. erforderliche Neuinstallation des Lüfters. Für den Fall, dass ein Teil als defekt befunden wird, behält Airflow sich das Recht vor, dieses zu reparieren oder nach unserem Ermessen kostenlos zu ersetzen, immer vorausgesetzt, dass das Gerät:

laut den mit unserem Gerät ausgelieferten Montage- und Verdrahtungsanweisungen installiert und verwendet wurde.

korrekt angeschlossen wurde.

keinem Missbrauch, Schaden oder keiner Nachlässigkeit ausgesetzt war.

von keiner nicht durch Airflow entsprechend autorisierten Person modifiziert oder repariert worden ist.

laut den neuesten Bauvorschriften und Verdrahtungsvorschriften von einem zugelassenen fachkundigen Installateur installiert worden ist.

